

Test de niveau d'allemand A1 – Test 2



Faites ce test en ligne
et vérifiez vos
réponses
immédiatement

Nom: _____ Classe: _____ Date: _____ Score: / 40

Pour chaque question, choisissez la seule bonne réponse (A, B, C ou D).

Partie 1 : Mots du quotidien et formes de base

Choisissez le mot ou l'expression qui complète correctement chaque phrase ou qui répond à chaque question.

1. Es ist acht Uhr morgens. Sie treffen Ihre Lehrerin. Sie sagen: „_____, Frau Becker!“
A Gute Nacht **B** Guten Morgen **C** Guten Abend **D** Tschüss
2. Wie _____ du? – Ich heiße Jonas.
A heiße **B** heißen **C** heißt **D** heißst
3. _____ alt bist du? – Ich bin neunzehn.
A Was **B** Wie **C** Wer **D** Wo
4. Wie schreibt man die Zahl 45?
A vierundfünfzig **B** fünfvierzig **C** vierzigfünf **D** fünfundvierzig
5. Die Sonne scheint. Der Himmel ist _____.
A grün **B** braun **C** blau **D** rosa
6. Die Mutter von meiner Mutter ist meine _____.
A Tante **B** Großmutter **C** Schwester **D** Tochter
7. Ihr _____ Studenten, oder? – Ja, wir studieren in Köln.
A sind **B** seid **C** seit **D** bist
8. Im Sommer ist es oft _____. Dann gehen wir schwimmen.
A kalt **B** langsam **C** heiß **D** billig
9. Welches Wort passt nicht? Apfel – Banane – Stuhl – Birne
A Apfel **B** Banane **C** Stuhl **D** Birne
10. Im Café: „Ich _____ bitte einen Tee.“
A möchte **B** möchtest **C** möchtet **D** möchten
11. Dezember, Januar und Februar sind in Deutschland im _____.
A Sommer **B** Herbst **C** Frühling **D** Winter
12. Woher kommen _____, Herr Okafor?
A du **B** Sie **C** ihr **D** er

Partie 2 : La grammaire dans des situations du quotidien

Choisissez la bonne réponse. Certaines questions vous demandent de trouver le bon ordre des mots, de repérer une erreur ou de choisir une réponse adaptée.

13. Ich ——— jeden Tag um sieben Uhr auf.
A aufstehe **B** stehst **C** stehe **D** steht
14. Am Samstag – ich – ins Kino – gehen. Welche Reihenfolge ist korrekt?
A Am Samstag ich gehe ins Kino. **B** Am Samstag ins Kino ich gehe.
C Am Samstag gehe ins Kino ich. **D** Am Samstag gehe ich ins Kino.
15. Das Wetter ist heute ——— gut.
A kein **B** nicht **C** keine **D** nein
16. Ich kann leider nicht kommen. Ich habe ——— Zeit.
A keine **B** nicht **C** kein **D** keinen
17. Wo ist mein Schlüssel? Ich sehe ——— nicht.
A er **B** ihm **C** ihn **D** es
18. Ich fahre mit ——— Bus zur Arbeit.
A den **B** dem **C** der **D** das
19. Die Kinder spielen ——— Garten.
A in **B** am **C** zum **D** im
20. ——— ihr Fisch? – Nein, wir essen lieber Fleisch.
A Mögt **B** Mögen **C** Magst **D** Mag
21. Wir haben eine Katze. ——— Katze heißt Mimi.
A Unser **B** Unsere **C** Eure **D** Unseren
22. Welches Wort ist falsch? „Er fährt jeden Morgen mit dem Fahrrad.“
A Er **B** fährt **C** jeden **D** Fahrrad
23. Im Geschäft: „Kann ich Ihnen helfen?“ – ———
A Nein, ich heiße Tom. **B** Danke, mir geht's gut.
C Ja, ich suche eine Jacke. **D** Ja, ich bin 25 Jahre alt.
24. Es ist schon spät. Ich ——— jetzt nach Hause gehen.
A musst **B** muss **C** müssen **D** müsst

Partie 3 : Autres structures de niveau A1

Choisissez la bonne réponse. Ces questions sont un peu plus difficiles.

25. Entschuldigung, ich verstehe nicht. ——— Sie bitte langsam!
A Sprich **B** Sprech **C** Spricht **D** Sprechen
26. ——— – Ins Schwimmbad.
A Wo bist du? **B** Woher kommst du? **C** Wohin gehst du? **D** Wann gehst du?
27. Hast du das Buch schon ———?
A gelest **B** gelesen **C** lesen **D** gelesst
28. Gestern ——— ich keine Zeit, aber heute kann ich kommen.
A habe **B** hat **C** hatte **D** hattest

29. Wie gefällt _____ die Stadt? – Sehr gut!
A dir **B** dich **C** du **D** dein
30. Mein Geburtstag ist _____ Juli.
A am **B** um **C** in **D** im
31. Herr Weber ist Lehrer. Frau Weber ist auch _____.
A Lehrerinnen **B** Lehrerin **C** Lehrerinne **D** Lehrerinn
32. Das Zimmer kostet nur 200 Euro im Monat. Es ist _____.
A teuer **B** laut **C** alt **D** billig
33. Ich spiele gern Tennis, aber ich schwimme _____.
A gerner **B** mehr gern **C** lieber **D** gernste
34. Welche Frage ist korrekt?
A Kannst du mir helfen? **B** Kannst du helfen mir?
C Du kannst helfen mir? **D** Kannst mir du helfen?

Partie 4 : Compréhension écrite

Lisez l'e-mail d'Amira. Choisissez ensuite la bonne réponse à chaque question.

Liebe Clara,

wie geht es dir? Ich bin jetzt seit zwei Wochen in Freiburg. Ich mache hier einen Deutschkurs. Der Kurs ist von Montag bis Donnerstag, immer von neun bis zwölf Uhr. Am Freitag habe ich frei.

Meine Lehrerin heißt Frau Schulz. Sie ist sehr nett und spricht langsam. In meiner Klasse sind zwölf Leute. Sie kommen aus acht Ländern! Mein Freund im Kurs heißt Kenji. Er kommt aus Japan und kocht sehr gut.

Am Nachmittag lerne ich oft in der Bibliothek. Am Abend gehe ich manchmal mit Kenji in den Park. Dort spielen wir Tischtennis.

Freiburg ist schön, aber das Wetter ist nicht so gut. Es regnet oft. Ich brauche einen Regenschirm!

Am Samstag besuche ich meine Tante in Basel. Ich fahre mit dem Zug. Das dauert nur eine Stunde.

Viele Grüße

Amira

35. Warum ist Amira in Freiburg?
A Sie arbeitet dort. **B** Sie besucht ihre Tante.
C Sie macht einen Deutschkurs. **D** Sie studiert Musik.
36. An welchen Tagen hat Amira Unterricht?
A Von Montag bis Freitag **B** Von Montag bis Donnerstag
C Nur am Freitag **D** Am Samstag und Sonntag
37. Wie ist Frau Schulz?
A Sie spricht sehr schnell. **B** Sie kommt aus Japan.
C Sie kocht sehr gut. **D** Sie ist nett und spricht langsam.
38. Was macht Amira am Abend manchmal?
A Sie spielt mit Kenji Tischtennis. **B** Sie lernt in der Bibliothek.
C Sie kocht mit Kenji. **D** Sie fährt nach Basel.

39. Warum braucht Amira einen Regenschirm?

A Sie fährt mit dem Zug.

C Sie geht in den Park.

B Es regnet oft in Freiburg.

D Ihr Regenschirm ist alt.

40. Welche Aussage stimmt?

A In Amiras Klasse sind acht Leute.

B Kenji kommt aus China.

C Amira fährt am Samstag mit dem Zug nach Basel.

D Die Fahrt nach Basel dauert zwei Stunden.

Corrigé – Test de niveau d'allemand A1 – Test 2

1 B	2 C	3 B	4 D	5 C	6 B	7 B	8 C	9 C	10 A
11 D	12 B	13 C	14 D	15 B	16 A	17 C	18 B	19 D	20 A
21 B	22 B	23 C	24 B	25 D	26 C	27 B	28 C	29 A	30 D
31 B	32 D	33 C	34 A	35 C	36 B	37 D	38 A	39 B	40 C

Explications

- B** – À 8 heures du matin, on dit « Guten Morgen » ; « Tschüss » et « Gute Nacht » s'emploient quand on prend congé.
- C** – Avec « du », le verbe heißen prend la terminaison -t : du heißt (pas de s supplémentaire).
- B** – Pour demander l'âge de quelqu'un, l'allemand utilise « Wie alt ».
- D** – En allemand, on dit d'abord les unités : fünf-und-vierzig = 45.
- C** – Par une journée ensoleillée, le ciel est bleu (blau).
- B** – La mère de votre mère est votre grand-mère (Großmutter).
- B** – La forme de sein avec « ihr » est « seid » ; « seit » est une préposition.
- C** – Le temps d'été qui donne envie d'aller se baigner est chaud (heiß).
- C** – Apfel, Banane et Birne sont des fruits ; un Stuhl est un meuble.
- A** – Avec « ich », la forme de politesse est « ich möchte ».
- D** – Décembre, janvier et février sont les mois d'hiver en Allemagne.
- B** – On s'adresse à « Herr Okafor » en le vouvoyant avec « Sie », et la forme verbale est « kommen ».
- C** – Aufstehen est un verbe à particule séparable : le radical « stehe » est en deuxième position et « auf » passe en fin de phrase.
- D** – Le verbe doit être en deuxième position : quand la phrase commence par un complément de temps, le sujet se place après le verbe.
- B** – Un adjectif comme « gut » se nie avec « nicht » ; « kein » sert à nier les noms.
- A** – « Zeit » est féminin (die Zeit), l'article négatif est donc « keine ».
- C** – « Der Schlüssel » est masculin et il est ici complément d'objet, le pronom à l'accusatif est donc « ihn ».
- B** – « Mit » est toujours suivi du datif : « der Bus » devient « dem Bus ».
- D** – Pour dire où se trouve quelqu'un avec « der Garten », l'allemand utilise in + dem = « im ».
- A** – La forme de mögen avec « ihr » est « mögt ».
- B** – « Die Katze » est féminin et appartient à « wir », le possessif est donc « unsere ».
- B** – Fahren change de voyelle avec er/sie/es : la forme correcte est « er fährt ».
- C** – Le vendeur propose son aide, la réponse logique consiste donc à dire ce que l'on cherche.
- B** – La forme de müssen avec « ich » est « muss », sans terminaison.
- D** – L'impératif de politesse se forme avec l'infinitif suivi de « Sie » : Sprechen Sie!
- C** – « Ins Schwimmbad » exprime une direction, le mot interrogatif est donc « wohin ».
- B** – Le participe passé de lesen est irrégulier : gelesen.
- C** – « Gestern » renvoie au passé, et la forme du passé de haben avec « ich » est « hatte ».
- A** – Gefallen se construit avec le datif : « du » devient donc « dir ».
- D** – Avec les mois, on emploie « im » : im Juli. « Am » s'utilise pour les jours et « um » pour les heures.
- B** – Beaucoup de noms de métiers au féminin se forment avec la terminaison -in : Lehrer → Lehrerin.
- D** – « Nur 200 Euro » signifie que le prix est bas : la chambre est donc bon marché (billig).
- C** – Le comparatif de « gern » est irrégulier : lieber.

34. **A** – Dans une question avec un verbe de modalité, le verbe de modalité vient en premier, puis le sujet, et l'infinitif se place en fin de phrase.
35. **C** – Amira écrit : « Ich mache hier einen Deutschkurs. »
36. **B** – Le cours a lieu « von Montag bis Donnerstag », et le vendredi, elle est libre.
37. **D** – Le texte dit : « Sie ist sehr nett und spricht langsam. » C'est Kenji qui vient du Japon et qui cuisine bien.
38. **A** – Le soir, elle va parfois au parc avec Kenji pour jouer au ping-pong. L'après-midi, elle étudie à la bibliothèque.
39. **B** – Elle écrit qu'il ne fait pas beau et que « Es regnet oft ».
40. **C** – Le samedi, elle rend visite à sa tante à Bâle en train. Il y a douze personnes dans la classe, et le trajet dure une heure.

Notes pour l'enseignant: Faites passer le test sans dictionnaire ; les apprenants qui obtiennent 32/40 ou plus maîtrisent en général le niveau A1 et peuvent passer à des supports de niveau A2. Les parties 2 et 3 ciblent des erreurs typiques comme nicht ou kein, la place du verbe en deuxième position, wo/wohin ainsi que l'accusatif et le datif des pronoms et des articles. Reprenez chaque partie où les apprenants perdent trois points ou plus, et exploitez ensuite le texte de lecture pour l'expression, par exemple en leur faisant rédiger un e-mail similaire sur leur propre semaine.